

Grenzüberschreitende Zusammenarbeit von Schulen

2026 / 2027

- Hauptziele
- Lehrkräfte-Austauschprogramme
- Neue Angebote (Partnerschaftsbörse)
- Bezuschussung von Schülerbegegnungsprojekten

Grenznaher Lehrkräfteaustausch

Einjähriger grenznaher Lehrkräfteaustausch an Grundschulen im Bereich der Académie de Strasbourg

Zielgruppe: Lehrkräfte an Grundschulen, Gemeinschaftsschulen, Werkrealschulen, Realschulen und Gymnasien

Dauer & Funktion:

Ein Schuljahr an einer grenznahen Grundschule im Bereich der Académie de Strasbourg im bilingualen Unterricht das Fach Deutsch und Sachfächer auf Deutsch unterrichten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte für ein Informationsgespräch bei Ihrem zuständigen Schulamt (SSA):

- Herr Dierkes für das SSA Lörrach
Christian.Dierkes@ssa-loe.kv.bwl.de
- Frau Spindler für das SSA Freiburg
y.spindler@mfw-grundschule.de
- Frau Speisser für das SSA Offenburg
Speisser@falkenhausenschule.de
- Frau Heck für das SSA Rastatt
Sophie.Heck@baden-baden.de
- Herr Ebser für das SSA Karlsruhe
Christian.Ebser@ssa-ka.kv.bwl.de



Weitere Informationen finden Sie im Flyer und Antragsformular (Antragsfristende spätestens bis zum Stichtag der stellenwirksamen Änderungen) auf unserer [Homepage](#).

Hospitationen im Bereich der Académie de Strasbourg

Ein- bis fünftägiger Hospitationsaustausch an Schulen im Bereich der Académie de Strasbourg

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schularten und aller Fächergruppen in ganz Baden-Württemberg

Dauer & Zeitraum:

- 1 Tag bis 5 Tage im Zeitraum Oktober bis Ende Januar

Neue Bewerbungsrunde 2027 / 2028 bis max. Ende März 2027 (vorbehaltlich vorhandener Haushaltsmittel)



Mehr Informationen, Flyer und Antragsformulare finden Sie auf unserer [Homepage](#).



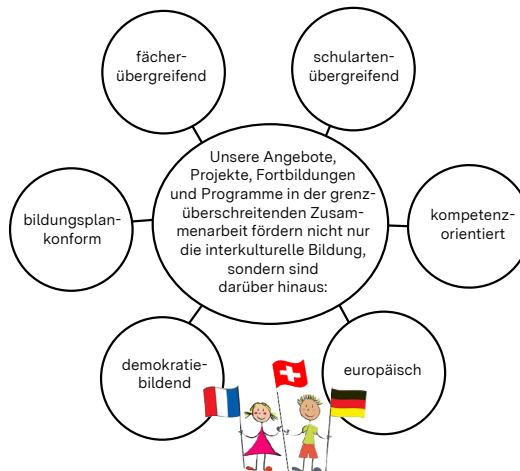
Unsere Hauptziele

Völkerverständigung in der Grenzregion als Modell eines friedlichen Europas:

- Diversität der Kulturen (Interkulturalität)
- Vernetzung zukünftiger "Brückenbauer"
- Nachhaltiges Erinnern für Demokratie und Freiheit

Mehrsprachigkeit am Oberrhein

- Sprache der Nachbarn erlernen
- Authentische Kontakte mit Muttersprachlern
- Lebendige Kommunikation im Alltagskontext



Fahrtkostenförderung

Im Rahmen des Antrags „Europa am Oberrhein“ besteht die Möglichkeit einer Fahrtkostenbezuschussung für deutsch-französische Schülerbegegnungen bis maximal 80 % der Schülerfahrtkosten im öffentlichen Personennahverkehr oder Bus in ganz Baden-Württemberg.

Voraussetzungen

Ihr Projekt muss einem der drei folgenden Themenbereiche zugeordnet sein:

- Stärkung interkultureller Kompetenz mit fachspezifischen oder fächerübergreifenden Aspekten
- Verbraucherbildung & Nachhaltigkeit (z. B. Gesundheit, Ernährung, Medien, Sport etc.)
- Naturwissenschaft & Technik

Die an der Schülerbegegnung teilnehmende Schule muss sich auf der französischen Seite des Mandatsgebiets der Oberrheinkonferenz in der Académie de Strasbourg befinden.

Antragsformular



Das aktuelle **Antragsformular „Europa am Oberrhein“**, eine Projektberichtvorlage, eine Checkliste sowie einen ausgefüllten beispielhaften Antrag mit Tipps finden Sie auf unserer Homepage. Für Schulen aus dem Mandatsgebiet des Eurodistrikts Strasbourg-Ortenau besteht die Möglichkeit einer 100 % Fahrtkostenförderung und Bezuschussung weiterer Kosten. Mehr Informationen entnehmen Sie dem Flyer auf unserer [Homepage](#).

Berufliche Bildung

Das „**Euregio-Zertifikat**“ bietet Auszubildenden bzw. Berufsschülerinnen und -schülern die Chance, durch ein - in der Regel vierwöchiges - Praktikum berufliche Erfahrung im benachbarten Ausland bereits während der Ausbildung zu sammeln und dadurch ihre fachlichen, fremdsprachlichen und interkulturellen Kompetenzen auszubauen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: <https://mobileuregio.org>



Angebote zur Förderung der grenzüberschreitenden schulischen Zusammenarbeit und französischen Sprache

Bewerbung auf Verleihung des Oberrheinsiegels
ab Juli 2026 (Bewerbungsfrist: 15.09.2026, Postweg)
[Mehr Infos und Flyer auf unserer Homepage](#)

Neues **Subventionierungsprogramm** des DFJW für deutsch-französische Schülerbegegnungen „Als Nachbarn zusammen leben und lernen“:
<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/abt7/grenzueberschreitende-zusammenarbeit-von-schulen/besondere-beispiele-aus-der-praxis/#c134904>



Neue **digitale „Partnerschaftsbörse“** des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW): Lehrkräfte können eine Partnerschule für GüZ-Projekte im Grenzbereich finden:

Für Klassen mit Schülerinnen und Schülern ab 12 Jahren:
<https://digipad.app/p/704240/9aa799f9e29cf>
Passwort: 7605

Für Klassen mit Schülerinnen und Schülern unter 12 Jahren:
<https://digipad.app/p/706814/503244c64083b>
Passwort: 6471

Weitere Informationen zu allen Angeboten und Projekten finden Sie auf unserer [Homepage](#).



KONTAKTE

Regierungspräsidium Freiburg - Abteilung 7 - Grenzüberschreitende schulische Zusammenarbeit (GüZ)
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg i. Br.
Referentin Grenzüberschreitende schulische Zusammenarbeit
Christiane Rabe-Vogt, +49 761 208-6043
Christiane.Rabe-Vogt@rpf.bwl.de

Antrag Europa am Oberrhein
Valérie Marsteller, +49 761 208-6042
Valerie.Marsteller@rpf.bwl.de

Regierungspräsidium Karlsruhe, Abteilung 7, Referat 74
Hebelstraße 2, 76133 Karlsruhe
Ansprechpartnerin Grenzüberschreitende schulische Zusammenarbeit
Janine Knam, +49 721 926-4567
Janine.Knam@rpk.bwl.de

Impressum

Herausgeber: Regierungspräsidium Freiburg
Kaiser-Joseph-Straße 167, 79098 Freiburg im Breisgau,
Telefon +49 761 208-0, poststelle@rpf.bwl.de, www.rp-freiburg.de



Redaktion: Grenzüberschreitende Zusammenarbeit von Schulen,
Abteilung 7, Regierungspräsidium Freiburg

Bilder: Wirestock Creators; hrui - stock.adobe.com